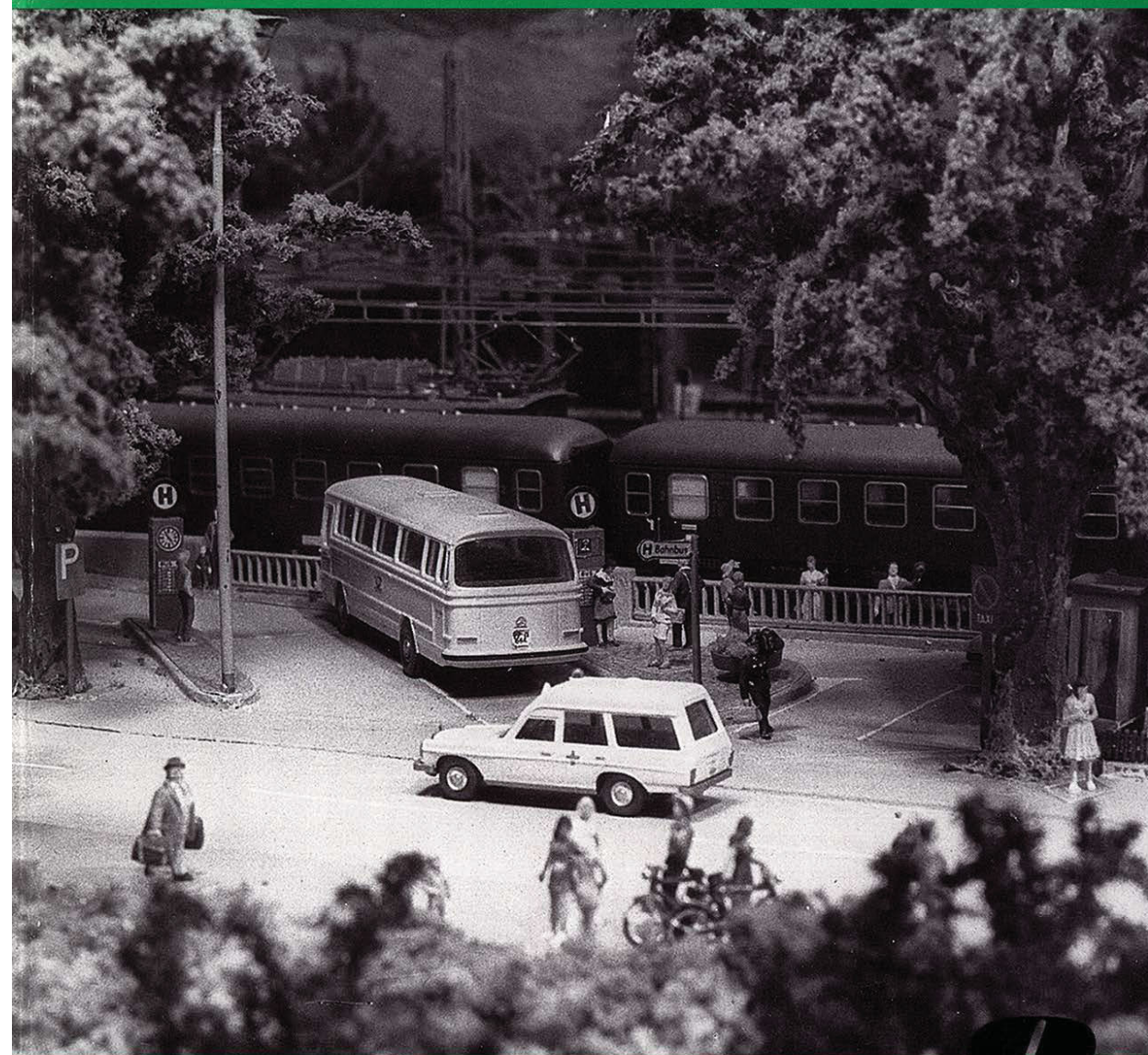


Anlagen Revue



MIBA Anlagen Revue

Aus dem Inhalt:

**Auf Straßen, Wegen und Plätzen
Rund um den Bahnhofsvorplatz
„Mir san die lustigen Holzhackerbuam . . .“
Wochenmarkt en miniature
Campingfreuden am Wasser
Plausch in der Mittagspause
Viel Betrieb um 13.50 Uhr
Schaffe, spare, Häusle streiche . . .
Wenn die Hochzeitsglocken läuten . . .
Mit der Tram durch Altstadtgassen
Freundschafts-Spiel mit Foul-Vorsorge
PS-Paraden in H0
„Bitte zurücktreten von der Bahnsteigkante!“
Güter gehören auf die Bahn!
„Der Weichensteller ist schon verhaftet!“**

– und viele weitere Motive!

MIBA VERLAG NÜRNBERG

1980 · 1. Auflage · Copyright MIBA VERLAG

Druck: Tümmel, Nürnberg

„Action“-Szenen und Idylle...

... passieren Revue in der vorliegenden „Anlagen Revue“, die sich dadurch auf besondere Weise von den bisherigen Ausgaben unterscheidet und dieser Vorbemerkung bedarf. Ganz bewußt haben wir diesmal nicht komplette Anlagen-Berichte mit Gleisplänen, Beschreibungen etc. zusammengestellt, sondern wollen einmal das Augenmerk in besonderem Maß auf große und kleine Motive und Szenen lenken, die einer Anlage erst das „gestalterische i-Tüpfelchen“ aufsetzen und ohne die es in unserer kleinen Miniatur-Welt doch arg lieblos und leblos zugehe. Denn sie gehören einfach dazu: die am Straßeneck plauschenden Hausfrauen und die fröhliche Runde im Wirtshausgarten ebenso wie Abschied und Wiedersehen auf dem Bahnsteig oder die schaffenden Bauarbeiter. Bemerkenswert, wie genau die Anlagen-Gestalter, die heute zwar nicht zu Wort, sondern nur „zu Bild

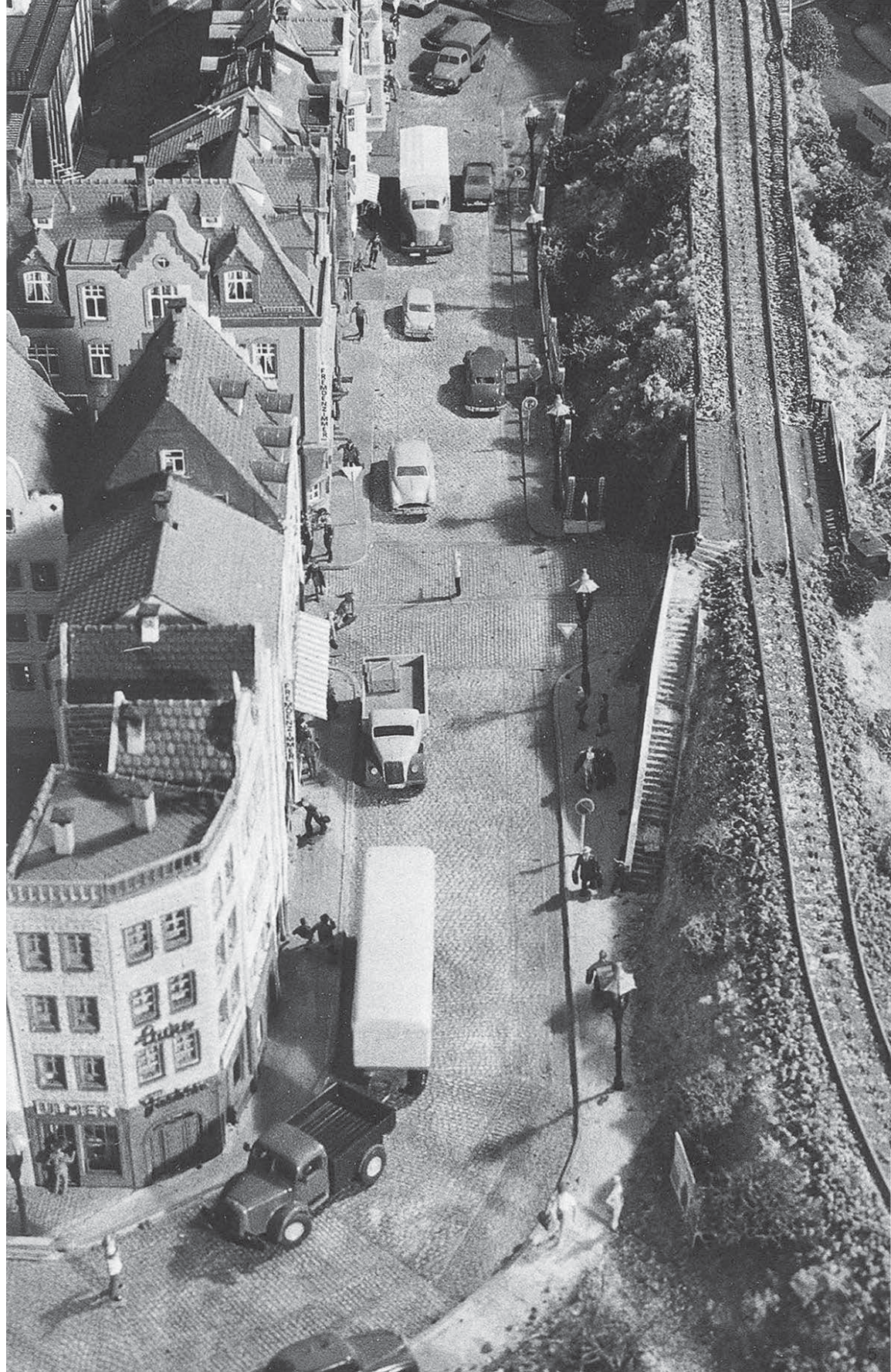
kommen“, ihre Umwelt-Realität beobachtet, nachgestaltet und „nachgestellt“ haben; und zu dieser Realität gehören nun einmal – nun, Hochzeitsfeiern ebenso wie Auto-Unfälle, um nur zwei Gegensätze herauszugreifen (honny soit qui mal' y pense!) Und noch etwas: Mit dieser „Revue“ soll auch einmal den Arrangeuren und Fotografen all' solcher Szenen und Motive die gebührende Anerkennung gezollt werden; mit dem bloßen Aufstellen einiger Figuren ist es bekanntlich allein nicht getan (wie jedermann weiß, der solches schon einmal versucht hat), sondern es steckt mitunter arg viel Mühe und Ausdauer dahinter!

Alles in allem: Wer Anregungen für die Detail- und Motivgestaltung seiner Anlage sucht, wird in dieser „Revue“ mit Genuß stöbern und schmökern und ganz sicher vielfach „fündig“ werden.

Die MIBA-Redaktion

Auf Straßen, Wegen und Plätzen

S. 5 u. 6: H0-Anlage B. Kaiser, S. 7: H0-Anlage Dr. H.-H. Menninger
S. 8: H0-Anlage H. Knust











S.9 „Mir san die lustigen Holzhackebuam ...“

(H0-Anlage B. Kaiser)

